

daß die nicht weißlich handeln/die ihre Wähl so niedrig bauen/
 daß wann man sich vff den Landgrund niderlegt/selbige Brust-
 wehr mit dem Landgrund in einer ebne liegt/vermeinnende/daß
 alle die Schuß so der Feind thut/über die Wehrung hingehen
 sollen/vnd geben darauff nicht achtung/daß so bald der Feind
 nur eines Mannes hoch sich verschantzet/sie ihm nicht mehr
 beykommen können/vnd mit ihrem Beschütz keinen abbruch
 thun/da er hergegen die Contra/corp frey durchbrechen/vnd in
 dem Graben kommen mag/seine rechte höhe ist 15. Schuch/vnd
 diß ist durch erfahrung gungsam gut erfunden worden.

Altitudo Valli 15' figur.
 aug 16.

Belangend aber die Böschung/müssen solche nach Qua-
 litet der Erden gemacht werden.

Hiebey muß ich zuvor auch anzeigen/(ehe ich nemlich de-
 finire, wie die Böschung gemacht werden soll/) daß die Mawren
 so auffrecht/oder mit kleinen Böschungen auffgeführt wer-
 den/sehr schädlich seind/denn weil die Böschung zu dem end ge-
 bawet werden/daß sie den gantzen Bau vnd last des Waals er-
 halten/auch für des Feinds aussen beschießung fällung vnd
 stürmen dienen solien/muß man die Böschung auch also anord-
 nen/daß solches alles füglich geschehen könne/Nun aber besin-
 det sich dieser keines an auffrechter Mawren/Denn 1. Weil sie
 vffrecht vnd nach der Bleywag gebawet/tringet die Erde so
 darzwischen gestossen/die Mawer hinaus/kömpft denn die ge-
 walt der Kugeln darzu/so liegt sie bald in Graben. Wiewol
 auch zuvor gesagt/daß Mawerwerck an ihm selber verworffen
 wird/weil es zuviel kostet. Zum 2. So thut die Kugel von
 Natur größern schaden den auffrecht vnd perpendicular gebä-
 wen/als